



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Soziales und Senioren	05.06.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

### Bericht der Behindertenbeauftragten - 06/2008

#### **Bewerbungsfrist für Kölner Innovationspreis Behindertenpolitik - KIB – 2008 hat begonnen**

Auf einer Pressekonferenz am 23. Mai 2008 informierten die Dezernentin für Soziales, Integration und Umwelt, Frau Marlis Bredehorst, und die Behindertenbeauftragte, Marita Reinecke, über den 2008 erstmals vergebenen Preis. Herr Bodo Neumann vom Behinderten-Sportverband Nordrhein-Westfalen e.V., Bezirk Köln, nahm als Vertreter der Kölner Behindertenorganisationen und –selbsthilfegruppen ebenfalls an dem Gespräch teil und stand für Fragen zur Verfügung. Das Bewerbungsverfahren für den Preis wurde mit der Pressekonferenz gestartet, Bewerbungsschluss ist der 15. August 2008.

Die Informationen und Bewerbungsunterlagen können über das Internet unter <http://www.stadt-koeln.de/innovationspreis-behindertenpolitik> abgerufen werden.

Darüber hinaus liegen Flyer im Historischen Rathaus und im Spanischen Bau, in den Bürgerämtern, im Gesundheitsamt, in den Bezirksrathäusern, in den Zweigstellen der Stadtbibliothek und der VHS, im Stadthaus Deutz, im Kalk-Karree sowie bei den Behindertenorganisationen aus.

Die regionalen und einige überregionale Behindertenorganisationen und –selbsthilfegruppen wurden gebeten, die Informationen über ihre eigenen Zeitschriften und Internetseiten weiterzugeben. Der Flyer wird als Tischvorlage ausgelegt.

Die Auswahl der preiswürdigen Arbeiten übernimmt eine Jury.

Mitglieder der Jury sind

- Marlis Bredehorst, zuständige Beigeordnete für die Behindertenpolitik,
- Walther Kluth, Vorsitzender des Ausschusses Soziales und Senioren oder sein Vertreter,
- Marita Reinecke, Behindertenbeauftragte der Stadt Köln
- zwei Mitglieder der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik,
- eine Person des öffentlichen Lebens.

Die feierliche Preisverleihung durch Herrn Oberbürgermeister Schramma erfolgt am 21. Oktober 2008 im Rathaus.

## **Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung 2008 unter dem Motto „Kunst und Kultur für alle“**

Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktivitäten zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen (3.12.) werden die Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Behinderung im Bereich von Kunst und Kultur stehen. Die Aktivitäten werden auf die ganze Woche ausgedehnt werden (2.-7.12.2008).

Die Teilhabe an Kunst und Kultur bedeuten:

- Erlebnis, neue Erfahrungen und Anregungen ermöglichen,
- Kommunikation und Austausch mit anderen Menschen unterstützen,
- freiwillige, selbst gewählte Gestaltung und Bereicherung von Freizeit erlebbar machen,
- Beteiligung durch eigene künstlerische Arbeiten ermöglichen.

Ziel ist es,

- dass sich möglichst viele Kultureinrichtungen mit barrierefreien Angeboten beteiligen
- dass das vorhandene barrierefreie Angebot bekannter wird
- dass neben der Form/den Rahmenbedingungen (Barrierefreiheit) das Thema auch inhaltlich (Kunst und Behinderung; Künstler/-innen mit Behinderung) eine Rolle spielt
- dass es praktische Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung gibt
- dass es Kultur von Menschen mit Behinderungen gibt
- dass die Schwerpunkttage eine nachhaltige Wirkung erzielen.

Am 4.12. wird die zentrale Veranstaltung im Kölner Rathaus stattfinden, zu der, wie bereits im vergangenen Jahr, Oberbürgermeister Schramma und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik gemeinsam einladen werden.

An der Programmgestaltung für die Woche werden sich zahlreiche Einrichtungen beteiligen: unter anderem mehrere städtische Museen, das Schauspielhaus, das FilmForum, verschiedene Bürgerzentren, die Unsichtbar und einzelne freie Theater.